

Bentley-Cup Hechingen : Warum sich Arsenal London um den Wasserdruck auf Burg Hohenzollern sorgt

Die Jungkicker von Arsenal London übernachteten auf Burg Hohenzollern – und machen es für die Organisatoren des Hechinger Bentley-Cups kompliziert.



Die „Gunners“ von Arsenal London haben die Kanone im Wappen. Das passt perfekt zum bevorstehenden Aufenthalt der Londoner Talente auf Burg Hohenzollern! © Foto: ADRIAN DENNIS/AFP

350 Kinder aus acht europäischen Ländern sind übers bevorstehende Wochenende in Hechingen. Es ist Bentley-Cup. Das internationale U10-Jugendfußballturnier wird am Samstag, 15. April 2023, in der Joline-Arena im Weiherstadion ausgetragen.

Standesgemäß logiert die Jugend des englischen Premier-League-Tabellenführers Arsenal London. Die Talente der „Gunners“ übernachteten auf Burg Hohenzollern. Zum Vereinswappen mit der Kanone findet sich im Burghof garantiert ein passender Vordergrund für ein Mannschaftsfoto, wetten? Und vielleicht stellt sich auch der Hausherr mit dazu, schließlich ist Georg Friedrich Prinz von Preußen Schirmherr des hochkarätig besetzten Turniers.

„Extravagante“ Anforderungen

Im Vorfeld haben die Londoner übrigens nichts dem Zufall überlassen. Eine Delegation der „Arsenal Academy“, des Londoner Nachwuchsleistungszentrums, war schon vor Wochen in Hechingen zu Gast und konfrontierte die Turniermacher mit Wünschen, die Organisationschef Nicklas Becker als durchaus „extravagant“ empfand: „Nachdem die Leute von Arsenal das Baugerüst an der Burg Hohenzollern gesehen hatte, wollten sie zuerst einmal wissen, ob für die Baustelle überhaupt eine Baugenehmigung vorliegt. Und sie wollten wissen, ob der Wasserdruck auf der Burg hoch genug sei, um dort duschen zu können.“ Auch die Höhe der Fenster der Burg war von Interesse, schließlich sollten die Jungkicker nicht Gefahr laufen, in die Tiefe zu stürzen.

Mehr als 100 Helfer haben alles im Griff

Doch keine Sorge, die Turniermacher nahmen die Sicherheitsbedenken der illustren Gäste ernst und brachten alle verlangten Unterlagen bei. So wie die gut 100 Helfer auch alles tun, um das Turnier, das am Samstag um 10 Uhr mit Spielen wie Arsenal gegen Eintracht Frankfurt und Inter Mailand gegen Darmstadt 98 beginnt, sicher und reibungslos über die Bühne zu bringen.

24 Mannschaften am Start

24 Teams, darunter Juventus Turin, Borussia Dortmund, Fenerbahce Istanbul, der VfB Stuttgart, kämpfen den ganzen Samstag über um den Turniersieg. Gegen 17.30 Uhr werden Georg Friedrich Prinz von Preußen, Bürgermeister Philipp Hahn und Bentley-Chef Sebastian Büchert die Siegermannschaft ehren. Als Preis winkt (außer der Bentley-Cup-Trophäe) das, was die Arsenal-Jungs in diesem Jahr haben: die Übernachtung auf der Burg im nächsten Jahr.